

Der Sportbund Rheinland holte den Sommer nach Koblenz zurück

Neuer Rekord: Über 1.000 Gäste waren vom 11. SBR-Sommerfest begeistert



Die Mitglieder aus den Sportvereinen des Sportbundes Rheinland sind optimistischer Natur. Sie lieferten diesen Beweis zuletzt am Freitagabend beim 11. SBR-Sommerfest auf dem Koblenzer Oberwerth. Trotz Wolken bedecktem Himmel strömten ab 18 Uhr weit mehr als 1.000 Sportlerinnen und Sportler in den großen Garten des Haus des Sportes, um gemeinsam mit Prominenten aus Sport, Politik und Wirtschaft den Sommer zu feiern – eine neuer Rekord in der Geschichte der traditionsreichen SBR-Veranstaltung.

SBR-Präsident Fred Pretz begrüßte die große Sportlerfamilie gemeinsam mit dem Koblenzer Oberbürgermeister Eberhard Schulte-Wissermann. Pretz war überwältigt von der großen Resonanz, trat wohlweislich ohne Jackett auf die Bühne und versprach: „Wir holen heute Abend den Sommer nach Koblenz zurück.“ Eine Prophezeiung, die sich bewahrheiten sollte. Die „nice party band“ bot das Beste aus Rock und Pop, darunter auch so manchen Sommerhit vergangener Jahre – eine Aufforderung zum Tanz bis Mitternacht.

Eine Unterhaltung „aus dem Bauch heraus“ begeisterte die Besucher, als Entertainer und Bauchredner Werner Schaffrath SBR-Präsident Fred Pretz und SBR-Pressechef, Bernd Stemmeler, in „Heidi und Peter“ verwandelte und die Folgen einer „Mandelentfernung“ visuell und akustisch auf die Bühne brachte.

Natürlich durfte Olympia beim SBR-Sommerfest nicht fehlen - zur Freude einiger talentierter Nachwuchsathleten aus der Region. Der Vorsitzende der Sportjugend Rheinland, Rolf Müller und Fred Pretz erwiesen sich als „gute Onkel“ und überreichten Reisechecks an zehn Teilnehmer des Olympialagers der Sportjugend Rheinland-Pfalz. Dass so viele Besucher reich „beschenkt“ das SBR-Sommerfest verließen, dafür sorgten nicht zuletzt die vielen Kooperationspartner und Freunde des Sportbundes Rheinland. Die Tombola war reich bestückt, viele wertvolle und nützliche Preise gab's zu gewinnen – ein Sommerfest, das wieder rundum alle begeisterte.

Die Fotos gibt's ab Montag im Internet unter www.report-k.de/giveaway/

SPORTBUND RHEINLAND

Name gesucht - Sport aus dem Rheinland im Fernsehen

Der Sport im Rheinland soll künftig auch im Fernsehen mehr im Mittelpunkt stehen. Gemeinsam mit „TV Mittelrhein“, Sportbund Rheinland und dem Fußballverband Rheinland wird an einem Konzept für eine wöchentliche Sportsendung gearbeitet. „Wir wollen den Sport in seiner ganzen Vielfalt darstellen und allen Vereinen und Fachverbänden die Möglichkeit geben, sich mit ihren Sportarten, Veranstaltungen und Themen in dieser Sendung darzustellen.“ so SBR-Präsident Fred Pretz zum zukünftigen Konzept der Sendung.

Auch Walter Desch, Präsident des Fußballverbandes Rheinland und beim SBR verantwortlich für Sportentwicklung, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, sieht hierin eine große Chance für den Sport: „Gerade die Sportarten, die sonst in den Medien unterrepräsentiert sind, haben hier die Gelegenheit ihre Veranstaltungen und Themen ‚an den Mann‘ zu bringen.“

Natürlich braucht diese Art von Sendung auch einen guten Namen. Machen Sie mit und senden Sie uns Ihre Vorschläge bis zum 31. August 2008 an

Sportbund Rheinland

Stichwort „**Sportsendung**“

Rheinau 11, 56075 Koblenz

E-Mail: Bernd.Stemmeler@sportbund-rheinland.de

Unter allen Einsendern verlosen wir zwei Eintrittskarten zum WM-Qualifikationsspiel „Deutschland – Russland“, am 11.10.2008, in Dortmund.

Sportbund Rheinland und Westerwald Bank machen Sportvereine fit

Gute Nachricht für Sportvereine aus der Westerwald-Region: Die Westerwald Bank engagiert sich als Partner des Wettbewerbes „Der zukunftsfähige Sportverein“, der vom Sportbund Rheinland in Kooperation mit der RWE Rhein-Ruhr AG durchgeführt wird. Im Rahmen des Wettbewerbes wird Sportvereinen über kostenfreie Vorstandsklausuren die Möglichkeit gegeben, die eigenen Strukturen zu analysieren, zu verbessern und ein tragfähiges Vereinskonzzept für die Zukunft zu entwickeln. Vereine, die mit einem schlüssigen Konzept überzeugen, können bis zu 1.000 Euro in bar gewinnen.

„Wir wollen daran mitwirken, dass die Westerwälder Vereine die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellen“, betonte Bankvorstand Paul-Josef Schmitt bei einer Pressekonferenz in Ransbach-Baumbach. Eine Vorstandsklausur, die durch Experten des Sportbundes Rheinland geleitet wird, sei dabei der richtige Ansatz. So wird die Westerwald Bank im zweiten Halbjahr 2008 fünf Sportvereinen aus ihrem Verbreitungsgebiet (Westerwaldkreis, Kreis Altenkirchen und Kreis Neuwied) die Möglichkeit geben, eine Vorstandsklausur durchzuführen. Die Bank stellt dabei die Räumlichkeiten zur Verfügung und trägt die Kosten für die Referenten des Sportbundes. Bei Bedarf kommen auch fachkundige Mitarbeiter der Bank als Unterstützung dazu. Der Präsident des Sportbundes Rheinland, Fred Pretz, dankte der Westerwald Bank für deren Engagement zum Wohle der Sportvereine. Damit dokumentiere das Geldinstitut, welche herausragende Bedeutung der organisierte Sport für eine funktionierende Gesellschaft habe. „Das große Plus der Sportvereine ist das Miteinander. Dies zu pflegen und für die Zukunft zu sichern, ist eine Herausforderung, der wir uns gerne mit unseren Partnern stellen, indem wir den Vereinen helfen, tragfähige Leitbilder und Handlungskonzepte zu erarbeiten.“, sagte Pretz.

Weiter Informationen zum Wettbewerb „Der zukunftsfähige Sportverein“ gibt's im Internet unter www.sportbund-rheinland.de. Auskunft erteilt die Leiterin der SBR Management-Akademie, Barbara Berg, Telefon (02 61) 1 35 – 1 45, E-Mail Barbara.Berg@sportbund-rheinland.de

Special zu Zukunftsfragen des Vereinssports

Professor Breuer von der Uni Köln stellte Ergebnisse des Sportentwicklungsberichtes vor

Unter dem Titel „Quo vadis – Hat der Vereinssport noch eine Zukunft?“ lud die SBR Management-Akademie Vereinsmanager und Fachverbandsvertreter zu einer besonderen Veranstaltung ein. Erfreuliches Fazit dieser Veranstaltung: der Vereinssport hat einen festen Platz in der Sportlandschaft und wird ihn auch weiter behaupten.

Prof. Dr. Christoph Breuer von der Deutschen Sporthochschule Köln stellte im Rahmen dieser Veranstaltung die Ergebnisse des Sportentwicklungsberichtes vor und zeigte Trends und zukünftige Herausforderungen für den Vereinssport in Rheinland-Pfalz auf. Die Sportvereine in Rheinland-Pfalz sind gut aufgestellt, insbesondere im Kinder- und Jugendbereich, im Bereich der Gesundheitsangebote sowie im Seniorenbereich liegen sie mit ihren Angeboten über dem Bundesdurchschnitt. Trotz aller Erfolge stehen auch die rheinland-pfälzischen Sportvereine vor Herausforderungen, die es zukünftig zu meistern gilt, so Prof. Breuer in seinem Vortrag. Oberste Priorität hat die Gewinnung von ehrenamtlichen Mitarbeitern, die laut Sportentwicklungsbericht das größte Problem in den rheinland-pfälzischen Vereinen darstellt. In einer anschließenden Gesprächsrunde mit Prof. Breuer, dem Präsidenten des Sportbundes Rheinland Fred Pretz und dem Vizepräsidenten Walter Desch wurde das Thema ehrenamtliche Mitarbeit denn auch ausgiebig erörtert. Einig waren sich alle drei, dass neue Formen der ehrenamtlichen Mitarbeit gefunden werden müssen, wie z.B. projektbezogene Arbeit, um die Mitarbeit im Verein wieder interessant und attraktiv zu gestalten. Weitere Herausforderungen für den rheinland-pfälzischen Vereinssport liegen laut der Studie von Prof. Breuer im Bereich Kooperationen insbesondere hinsichtlich der Angebotsgestaltung und im Bereich Finanzierung des Vereinssports. Ein erfreuliches Fazit gab es auch für den Sportbund Rheinland, denn die Vereine bescheinigten im Sportentwicklungsbericht große Zufriedenheit mit den Beratungs- und Unterstützungsleistungen des Sportbundes Rheinland. „Eine schöne Bestätigung unserer bisherigen Arbeit.“, so SBR-Präsident Fred Pretz, „Wir werden auch zukünftig das Ohr an der Basis haben und unsere Arbeit am Bedarf der Vereine orientieren.“

Die Inhalte des Vortrags finden Sie im Internet unter www.sportbund-rheinland.de

Monika Siry verabschiedet

Und wieder ist eine Ära beim Sportbund Rheinland zu Ende gegangen: Nach fast 40 Jahren Tätigkeit für den Sport wurde Monika Siry in den Ruhestand verabschiedet. SBR-Präsident Fred Pretz nahm sich die Zeit "seiner ‚Frau im Sport‘-Expertin“ persönlich für die gute Zusammenarbeit zu danken und ihr alles Gute in ihrem künftigen Ruhestand zu wünschen. Mit der Übergabe eines Präsentes verband er die Einladung auch jederzeit als Pensionärin und gern gesehener Gast das Haus des Sports zu besuchen. „Monika Siry hat besonders in den letzten Jahren den Bereich „Frau im Sport“ mit aufgebaut und mit ihren Ideen vorangetrieben. Ihre herzliche Art im Umgang mit den Vereinsvertretern und den Mitarbeitern werden wir im Haus des Sports sehr vermissen“, erklärte Pretz.

Um für die zukünftigen Aufgaben gerüstet zu sein, hat der SBR auch gleich ein neues Gesicht präsentiert: Eva Rogge. Die 23-jährige Fachinformatikerin verstärkt ab sofort das Verwaltungsteam des Sportbundes Rheinland. Den Bereich „Frau im Sport“ übernimmt Mara Kozulovic aus dem Servicebüro.

SPORTBUND RHEINLAND

Sportkongress "Fitness, Wellness und Gesundheit" der Turnverbände Rheinland-Pfalz am 12./13. September 2008 in Koblenz

Aus über 100 Arbeitskreisen und acht Referaten können Interessierte am Koblenzer Sportkongress "Fitness, Wellness und Gesundheit" eigens für sie interessante Themen auswählen. Ab jetzt kann die über 40-seitige Ausschreibung beim Turnverband Mittelrhein angefordert werden. Der TVM hat die Ausrichtung für die Turnverbände Mittelrhein, Rheinhessen und Pfalz übernommen. Gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur, dem Ministerium des Innern und für Sport sowie dem Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit in Rheinland-Pfalz wird das größte Sportbildungsevent in Rheinland-Pfalz angeboten.

Am 12./13. September d.J. werden dann nationale, aber auch internationale Referentinnen und Referenten in über 10 städtischen Sportstätten zum Thema Fitness, Wellness und Gesundheit in 1,5-stündigen Arbeitskreisen referieren.

Neben Übungsleitern und Trainern, die in Turn- und Sportvereinen im Gesundheitsbereich tätig sind, werden vor allem Lehrkräfte aller Schularten, Erzieher/innen, aber auch Fachkräfte von Senioren- bzw. Altenpflegeheimen angesprochen. Die Arbeitskreise befassen sich mit Themen, welche vom Kleinkind bis hin zu den Hochaltrigen die gesamte Lebensspanne aufgreifen.

"Fitness und Gesundheit in der Lebensspanne - Bewegung und Sport sind unverzichtbar" ist auch das Thema des Eröffnungsreferates von Prof. Dr. Klaus Bös von der Uni Karlsruhe. Mit dem Referat wird der Kongress in der Koblenzer Rhein-Mosel-Halle am Freitag, 12.09.2008, eröffnet.

Ab sofort kann die Ausschreibung angefordert werden (Download unter www.sportkongress-rlp.de) und Anmeldungen werden angenommen. Hierfür gibt es ein offizielles Anmeldeformular. Ausschreibung und Infos gibt es beim Kongressbüro, Geschäftsstelle des Turnverbandes Mittelrhein, Rheinau 10, 56075 Koblenz, Tel. 0261/135-153 oder -158, Fax 0261/135-159, E-Mail: referent-ausbildung@tvm.org oder ausbildung@tvm.org

Dringend Mitarbeiter/in gesucht

Der **Leichtathletik-Verband Rheinland e.V.** ist ein Sportverband für 450 Vereine mit über 45.000 Mitgliedern. Wir suchen für unsere Dienstleistungszentrale im Haus des Sports in Koblenz zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Teilzeitmitarbeiter/in auf 400 Euro Basis.

Ihr zukünftiges Aufgabenfeld umfasst u.a. folgende Tätigkeiten:

- Bearbeitung der Meldung für höherwertige Meisterschaften
- Vorbereitung von Lehrgängen, Sitzungen und Versammlungen
- Verwaltungs- und Sekretariatsaufgaben

Wir erwarten insbesondere eine sehr hohe Flexibilität bei der Arbeitszeit und gute Kenntnisse im Umgang mit den gängigen Programmen von MS-Office. Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 01. August 2008 (Posteingang) an den Leichtathletik-Verband Rheinland, Herrn Achim Bersch, Rheinau 11, 56075 Koblenz

Leichtathletik macht Kinder stark!

Unter dem Motto „Kinder stark machen“ – „Freu Dich auf die WM“ starteten die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und der Deutsche Leichtathletik-Verband den Vereinswettbewerb zur Leichtathletik-Weltmeisterschaft Berlin 2009 bei den Deutschen Meisterschaften am 5. Juli in Nürnberg.

Elisabeth Pott, die Direktorin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, sieht die WM 2009 als ideale Plattform dafür, die Leichtathletikvereine für „Kinder stark machen“ und das damit verbundene Thema Suchtvorbeugung zu interessieren. „Besonders freut es mich, dass wir in den rund 8.000 Leichtathletikvereinen die wichtigen Zielgruppen Trainerinnen und Trainer sowie Eltern in großer Zahl erreichen.“ „Mit dem Vereinswettbewerb binden wir die Vereinsbasis in die Leichtathletik-WM ein“, so Clemens Prokop, der Präsident des Deutschen Leichtathletik-Verbandes. „Wir wollen möglichst viele Vereine zum Mitmachen animieren und dabei vor allem in der Kinder- und Jugendarbeit positive Akzente setzen. Ich bin sicher, dass die WM-Begeisterung, die jetzt schon spürbar ist, zu großer Aufmerksamkeit für diese Kampagne in unseren Vereinen führen wird.“

In dem Wettbewerb werden die Leichtathletikvereine ermuntert, eine eigene Veranstaltung unter das Motto „Kinder stark machen“ zu stellen und Ideen zur Suchtvorbeugung und zur Förderung von Lebenskompetenz bei Kindern und Jugendlichen zu entwickeln. Die kreativsten Vereine werden 2009 mit einem „WM-Aktionstag“ belohnt: Dr. Harald Schmid, 400-m-Hürden-Europameister und Botschafter der Kampagne „Kinder stark machen“ kommt mit dem „WM-Mobil“ in den Verein und sorgt mit seinem Team für ein Programm aus Unterhaltung, Information, Leichtathletik-Workshops und Gewinnspielen. Eine große Leichtathletikshow mit den Kindern und Jugendlichen des Vereins rundet die Veranstaltung ab. Unter den am Wettbewerb teilnehmenden Vereinen wird eine Reise für 50 Vereinsmitglieder zu den Weltmeisterschaften nach Berlin verlost.

Ziel des Wettbewerbs ist es, Vereine als Partner für die Suchtvorbeugung bereits im Kindesalter zu gewinnen. Mit ihrem Engagement betont die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung den besonderen Wert der Jugendarbeit in den Sportvereinen für eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Durch die Kampagne „Kinder stark machen“ soll frühzeitig die Entwicklung von Kindern zu starken Persönlichkeiten gefördert werden, damit sie später „Nein“ zu Drogen, Nikotin und Alkohol sagen können. Dabei verzichtet sie auf den moralischen Zeigefinger und zeigt stattdessen, wie Suchtvorbeugung im Sport aussehen kann.

Im Rahmen der Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften verlängerten die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und der Deutsche Leichtathletik-Verband ihre seit 1996 bestehende Partnerschaft auf dem Feld der Suchtvorbeugung. Der Kooperationsvertrag wurde direkt im Anschluss an die Pressekonferenz am Informationsstand der Kampagne „Kinder stark machen“ von Elisabeth Pott und von Clemens Prokop unterzeichnet.

Weitere Informationen unter www.kinderstarkmachen.de

SPORTBUND RHEINLAND

Für Schokoladenfans und Naschkatzen

Das Schokoladenmuseum Köln zählt zu den meistbesuchten Museen in Deutschland

Wo im mittelalterlichen Köln der Anker- und Umschlagplatz der Rheinschiffer war, steht seit 1993 das Schokoladenmuseum. Einem Schiff aus Glas und Metall gleich liegt es an der Spitze des Rheinauhafens nahe dem Kölner Dom. 2007 besuchten 690.000 Schokoladenfans aus aller Welt das Museum. Damit gehört das Schokoladenmuseum zu den zehn meistbesuchten Museen Deutschlands. Von den leckeren Vorzügen des Museum konnten sich jetzt auch Schülerinnen und Schüler rheinland-pfälzischer Schulen überzeugen. Die Gewinner des Sportabzeichen-Wettbewerbes der Schulen erhielten aus den Händen von SBR-Präsident Fred Pretz neben einem Scheck auch Eintrittstickets in das süßeste aller Museen von Köln.

Wer seinen Rundgang durch das Museen startet, gelangt zuerst in tropische Gebiete: Hier erfährt man alles über Anbau, Ernte und Handel mit Kakao und kann sich im kleinen Tropenhaus Kakaopflanzen und andere tropische Gewächse anschauen.

Exponate aus dem präkolumbischen Mittelamerika mit der Kultur der Olmeken, Maya und Azteken, kostbares Porzellan aus Zeiten, als Schokolade ein Luxusgut war, historische Schokoladenwerbung, und phantasievolle Warenautomaten entführen in die Welt der Schokolade. Und im Schokokino zeigen Werbespots von 1926 bis heute auf amüsante Weise, wie sich Zeitgeist und Mode verändert haben.

In der Anfang 2007 neu gestalteten Ebene „Kultschokoladen“ dreht sich alles um kultige Produkte der Schokoladenindustrie. Neben der Geschichte der einzelnen Marken sind aber auch Anekdoten, Besonderheiten und Kurioses zu erleben. Mit erlebnisreichen Spielen wird Wissen vermittelt und der Aufenthalt in der neuen Ausstellung für Jung und Alt zu einem besonderen Ereignis.

Je näher die Besucher der gläsernen Schokoladenfabrik kommen, umso stärker strömt der Duft von frischer warmer Schokolade durch die Räume. 400 kg Schokolade werden hier täglich produziert. Die Maschinen mit ihren Sichtfenstern ermöglichen Einblicke in die heutige Herstellung von Schokoladentafeln, Hohlfiguren oder Trüffeln. Der eigens für das Museum gebaute drei Meter hohe Schokoladenbrunnen steht am nördlichsten Punkt der Rheinau-Halbinsel. An dem kunstvollen Gebilde, das 200 Kilogramm warme, flüssige Schokoladenmasse fasst, führt kein Weg vorbei. Aus vier Edelstahlfontänen sprudelt flüssig-warme Schokolade in die Brunnenschale. Museumsmitarbeiterinnen tauchen Waffeln in die flüssige Schokolade und reichen sie zum Probieren.

Schokoladenmuseum Köln

Am Schokoladenmuseum 1a, 50678 Köln

Tel.: (02 21) 9 31 88 80

service@schokoladenmuseum.de

www.schokoladenmuseum.de

Öffnungszeiten: dienstags bis freitags 10-18 h*

samstags, sonntags, feiertags 11-19 h*

(*letzter Einlass je eine Stunde vorher)

SPORTBUND RHEINLAND

Aus „Kölnarena“ wird „LANXESS-Arena“

Der Spezialchemie-Konzern Lanxess AG wird neuer Namensgeber für die Kölnarena. Das Unternehmen hat einen Vertrag mit der Kölnarena Management GmbH geschlossen. Er gilt ab sofort und hat eine Laufzeit von zehn Jahren. „Wir sind stolz, dass wir als ein in der Region tief verwurzeltes Unternehmen Namensgeber der Kölnarena werden. Sie ist in Köln, in Nordrhein-Westfalen und bundesweit bekannt“, so Axel C. Heitmann, Vorstandsvorsitzender der Lanxess AG. Auch für R. Bernd Assenmacher, geschäftsführender Gesellschafter der Kölnarena Management GmbH, ist der Vertrag mit LANXESS ein wichtiger Schritt. " Das Engagement von LANXESS ist eine wichtige Säule, damit wir auch in Zukunft unsere Spitzenposition als Veranstaltungsort erhalten und den Besuchern ein attraktives Programm und höchsten Komfort bieten können."

Spitzenhandball in der LANXESS Arena

Der VfL Gummersbach bestreitet auch in der kommenden Saison **alle** Heimspiele in Köln. Ab sofort sind Karten für die ersten 3 Heimspiele erhältlich.

Wer schnell ist, wird belohnt. Beim Kauf eines Normalpreistickets für den VfL Gummersbach für die neue Saison erhalten Sie für das Handball Länderspiel Deutschland – Russland am 26.07.2008 ein Ticket der 4. Preisklasse zu einem Sonderpreis von € 10,00.

Wenn hier der Weltmeister Deutschland die Nationalmannschaft Russlands zum größten Test vor Olympia in Peking empfängt und die deutsche Frauen-Nationalmannschaft das Team aus Angola, können sich beide auf die Unterstützung von über 19.000 Fans verlassen. Und Sie können auch live dabei sein.

*Das Angebot gilt nur für Normalpreiskarten und nur bis zum 25.7.2008 bei Kauf der Karten in unserem Ticket-Shop, Willy-Brandt-Platz 2 in 50679 Köln. Solange der Vorrat reicht.

Neue Spielscheine im Südwesten:

GlücksSpirale jetzt auch auf Lottoscheinen tippbar

Ab Mitte Juni 2008 gibt es im Südwesten Deutschlands neue Spielscheine im Lotto, Toto, der GlücksSpirale, Keno und der Sportwette ODDSET. Sie bieten gleich zwei interessante Neuerungen: Zum einen kann auf den Lotto- und Totoscheinen künftig die Lotterie GlücksSpirale mitgespielt werden, zum anderen gelten die neuen Scheine auch in Baden-Württemberg, Hessen und dem Saarland. „In der Geschichte des deutschen Lottos beschreiten wir damit absolutes Neuland“, berichtet Lotto-Geschäftsführer Hans-Peter Schössler nicht ohne Stolz: „Dass vier deutsche Lotto-Gesellschaften die gleichen Spielscheine anbieten, ist ein deutliches Signal für die Zukunft des Glücksspiels in Deutschland: Nur zusammen werden wir stark sein.“

Bei den neuen Spielscheinen wurden einige positive Änderungen vorgenommen:

- Bei Lotto 6 aus 49 und den Totowetten kann man nun neben den Zusatzlotterien Spiel 77 und Super6 auch die Glücksspirale getippt werden.
- Bei Keno ist ein variabler Einsatz pro Spielfeld möglich
- Die Lesbarkeit der Spielscheine wurde wesentlich verbessert.

Weitere Infos unter www.lotto-rlp.de oder in allen Annahmestellen.

ARAG SPORTVERSICHERUNG

Vorsicht beim Grillen!

Hans W. war nervös. Die vor ihm liegenden Steaks, Bratwürste und Spieße wollten und wollten einfach nicht Farbe annehmen. Dabei waren bereits die ersten Gäste zum Sommerfest seines Vereins eingetroffen und blickten dem Verpflegungsbereich erwartungsvoll entgegen. Alles stimmte, das Wetter, die schön ausgeschmückten Holzbänke und die Musik – nur der Grill wollte nicht so richtig heiß werden.

Ein wenig Brennspritus kann nicht schaden, dachte sich der Jugendleiter und griff nach der Flasche, die er für den Notfall in der Nähe platziert hatte. Er nahm das Fleisch vom Grill und hielt sie aus etwa 30 cm Entfernung leicht senkrecht über die Glut, um sie zu besprühen. Dabei löste sich der Verschluss und eine große Menge der Brennflüssigkeit ergoss sich über die Glut.

Mitten in der sofortigen Explosion realisierte Hans W. noch, dass er beim Auffüllen der Spiritusflasche vergessen hatte, den Deckel zu verschließen. Zwar wurde Hans W. nur leicht verletzt, aber unglücklicherweise stand gerade ein 43-jähriger hungriger Gast am Grill. Die Explosion erfasste ihn und seine Kleidung brannte sofort lichterloh.

Der geschädigte Gast erlitt bei diesem Unfall Verbrennungen 2. Grades an 25 % seiner Körperoberfläche, die einen Invaliditätsgrad von 30 % nach sich zog. Als Vereinsmitglied erhielt das Opfer eine entsprechend hohe Leistung aus der Sport-Unfallversicherung.

Die ARAG Sportversicherung gewährte Hans W. zudem als Unfallverursacher Haftpflichtversicherungsschutz aus dem Sportversicherungsvertrag und übernahm anschließend rund € 140.000 an Krankenhauskosten, Verdienausfall, Schmerzensgeld sowie Heil- und Behandlungskosten für den schwer verletzten Grillgast, der schmerzlich erfahren musste, wie gefährlich ein eigentlich wunderbares Sommervergnügen werden kann.

Damit kein Verlust droht: Schäden immer sofort melden!

Schäden müssen immer sofort gemeldet werden! Nur so ist der Versicherer in der Lage, möglichst zeitnah Ermittlungen zum Schadenfall und zu dessen Umständen anzustellen. Dann können rechtzeitig Kosten mindernde Maßnahmen ergriffen, Zeugen befragt oder auch Sachverständige beauftragt werden, die die tatsächliche Schadenshöhe ermitteln.

Jeder, der Leistungen aus einer Versicherung beanspruchen möchte, ist bei Eintritt eines Versicherungsfalles verpflichtet, diesen sofort zu melden. Ein Verstoß dagegen kann dazu führen, dass der Versicherer nicht für den Schaden aufkommt.

Der Tipp an alle Vorstände, Geschäftsführer, Trainer und Übungsleiter:

Entscheiden Sie niemals selbst, ob ein Schadenfall eine Versicherungsleistung auslösen kann oder nicht. Melden Sie jeden Schadenfall unverzüglich an Ihr zuständiges Versicherungsbüro beim Sportbund Rheinland e.V., Rheinau 11, 56075 Koblenz Tel.: 02 61/1 35-2 55, Fax: 02 61/1 35-1 46, E-Mail: vsbkoblenz@arag-sport.de.

Sobald Sie von einem Unfall Kenntnis erhalten, prüfen Sie bitte, ob bereits eine Unfallmeldung an das Versicherungsbüro gesandt wurde. Im Zweifel gibt Ihnen Ihr Versicherungsbüro jederzeit Auskunft darüber, ob eine Meldung vorliegt.

SPORTBUND RHEINLAND

Veranstaltungstermine

| | |
|--|--|
| Samstag, 26. Juli 2008 | Handball-Länderspiel Deutschland – Russland In Köln, LANXESS-Arena |
| Mittwoch, 13. August 2008 19.30 Uhr | Basketball-Länderspiel der Damen Deutschland – Belgien Koblenz, Sporthalle Oberwerth |
| Mittwoch, 27. August 2008 | 3. Sportwissenschaftliches Forum "Kinder in Bewegung – Energien nutzen" des Sportbundes Rheinland und der Sportjugend Rheinland |
| Achtung neuer Termin: Samstag, 27. September 2008 | Info-Tag Seniorensport Koblenz |
| Freitag, 31. Oktober 2008 | Projektvorstellung Mentoring-Programm "Doppel Pass" Koblenz, Haus des Sports |
| Mittwoch / Donnerstag, 14. / 15. Januar 2009 | Tina Turner Konzert in Köln, LANXESS-Arena |

VEREINSBÖRSE

Pächter für Restaurant des Tennisclubs Boehringer in Ingelheim gesucht!

Der fast 900 Mitglieder starke Tennisverein Boehringer sucht ab sofort engagierten Pächter für sein vereinseigenes Restaurant. Gewünscht wird eine bistroähnliche Ausrichtung mit ganztägigem Frühstücksangebot. Geboten werden komplett renovierter Gastraum nach Absprache, großer Biergarten sowie diverse Nebenräume.

Kontakt:

TC Boehringer
Waldstraße 40
55218 Ingelheim
E-Mail: tc-boehringer@t-online.de

Lizenzierte Übungsleiterin im Freizeit- und Breitensport, Nordic-Walking-Basic-Instructor, hat noch Termine frei. Raum Mayen, Koblenz, Andernach, Neuwied; bestmöglichst vormittags von 8 bis 13 Uhr. Erfahrung auch in Bodyforming und Kinderturnen.

Kontakt:

Tel.: (0 26 25) 3090603

Der **TuS Lonnig** sucht eine oder 2 Übungsleiterinnen ab 1.8.2008 oder früher für die Abteilung Gymnastik (Frauen- und Seniorenturnen). Die Kurse finden donnerstags von 19 bis 20 Uhr und von 20 bis 21 Uhr in der Keberbachhalle Lonnig statt. Evtl. Interessentinnen könnten auch beide Kurse übernehmen.

Kontakt:

Peggy Böse
Tel.: (0 26 25) 95 86 73

VEREINSBÖRSE

TuS Rot-Weiß Koblenz sucht Übungsleiter/innen für unsere Kooperation mit der Barmer für folgende präventive Bereiche: Wirbelsäulengymnastik, Pilates und Rückenschule.

Kontakt:

Hagen Herwig

Tel.: (02 61) 3 28 21

E-Mail: rot-weiss-koblenz@t-online.de

Der **TV Mülheim** sucht ab sofort eine Übungsleiterin für das allg. Mädchenturnen (7 – 13 Jahre).

Die Trainingszeiten sind dienstags von 14.30 Uhr bis 16 Uhr in der Rheinlandhalle in Mülheim-Kärlich.

Kontakt:

Gisela Müller

Tel.: (0 26 30) 17 28

Sommerfest des „Dance & Sports Neuwied e. V.“

am 26.07.2008, ab 14 Uhr, an der Sporthalle Neuwied-Niederbieber

Präsentation des Dance Camps 2008, Kinderschminken, Feuerwehr, und vieles mehr ...

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

LEHRGÄNGE

Ausbildung

ÜL-C-Ausbildung „Breiten- und Freizeitsport“, 1. Lizenzstufe

Wochenendlehrgang

Inhalte Theorie:

Sportmedizin, Trainingslehre, Bewegungslehre, Sportmethodik, Stundenaufbau, Sport und Ernährung, Sportverwaltung, Rechts- / Steuer- / Versicherungsfragen, Ziele und Aufgaben im Breiten- und Freizeitsport, Entwicklungspsychologie, Fachbücherinformation.

Inhalte Praxis:

Allgemeine Gymnastik mit und ohne Gerät unter funktionellen Aspekten, Grundformen der Gymnastik mit und ohne Gerät, Funktionelle Gymnastik / Wirbelsäulengymnastik, Modetanz, Kindertänze, Aerobic, Bodystyling, Pilates, Nordic-Walking, Sport im Elementarbereich, Sport mit Älteren, allg. Krafttraining, Circuit-Training, Leichtathletik, Volleyball, Kleine Spiele, Turnier-/Staffelspiele, Boden-/Gerättturnen, Schwimmen.

Ort: Traben-Trarbach

Termine: 16./17.08.; 30./31.08.; 13./14.09.; 27./28.09.;
18./19.10.; 08./09.11.; 22./23.11.; 06./07.12.2008

Dauer: 120 LE

Kosten: 180 Euro inkl. Mittagessen und Lehrgangsmaterialien

LEHRGÄNGE

3. Sportwissenschaftliches Forum

„Kinder in Bewegung – Energien nutzen!“

Referenten: Prof. Dr. Klaus Bös (Universität Karlsruhe)
Harald Schmid (Olympiadritter Los Angeles 1984, Sportwissenschaftler)

Ort: Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz
Termin: 27.08.2008, 18.00 Uhr – 21.30 Uhr
Dauer: 5 LE
Kosten: 10 Euro

Fortbildungen

Inline-Skating für Fortgeschrittene

Hier wird bereits vorhandenes Wissen vertieft und neue komplizierte Techniken unter methodischen Gesichtspunkten erlernt. Geeignet ist der Workshop auch für Übungsleiter und Skater, die bereits erste Erfahrungen mit der Leitung einer Skater-Gruppe haben und ihr Wissen vertiefen möchten.

Ort: Waxweiler
Dauer: 8 LE
Termin: 02.08.2008
Referent: Jojo Burgard

Nordic-Walking für Fortgeschrittene

Zum gesunden Rücken mit Nordic-Walking. Erfahren Sie hier, was sie mit Nordic-Walking für ihren Rücken tun können. Mit der richtigen Technik wird die Ausdauer trainiert, gleichzeitig das Muskelkoresett gestärkt und die Wirbelsäule entspannt. Dieser Lehrgang ist als Sichtungselehrgang zum DSV Nordic-Walking-Trainer anerkannt.

Ort: Koblenz
Dauer: 10 LE
Termin: 09.08.2008
Referent: Fritz Schwarz

Chi Wellness

Dieser Lehrgang beinhaltet verschiedene Übungen aus den Bereichen Yoga, Tai-Chi, Qi Gong, Pilates und Fußreflexzonen-Massage und chinesische Heilgymnastik. Eine Wohltat für Körper, Geist und Seele.

Ort: Simmern/Hunsrück
Dauer: 10 LE
Termin: 16.08.2008
Referent: Michaela Krüger

LEHRGÄNGE

ADS / ADHS – Sport eine Vertrauenssache

Sport mit betroffenen Kindern erfordert viel Geduld von anderen Kindern und dem Übungsleiter. Hier wird nicht nur das notwendige Hintergrundwissen vermittelt, sondern auch Integrationsmöglichkeiten und Spielideen. Für Betroffene ist es wichtig, auf das eigene Können zu vertrauen und das Selbstbewusstsein zu stärken. Die Kinder werden motiviert, Neues auszuprobieren.

Ort: Trier
Dauer: 10 LE
Termin: 16.08.2008
Referent: Sandra Schneising

Pilates für Einsteiger und Fortgeschrittene

Der Kurs beinhaltet das Erlernen der Introductory und der zugehörigen Variationen für Einsteiger und Fortgeschrittene. Ausführliche Erklärungen der einzelnen Übungen sowie Verbesserung der Technik stehen im Vordergrund.

Ort: Trier
Dauer: 10 LE
Termin: 16.08.2008
Referent: Simone Kettenhoven

Kleine Spiele für Ältere

Spiele öffnen viele Möglichkeiten, eine Übungsstunde abwechslungsreich und erlebnisreich zu gestalten. Darüber hinaus können sie zahlreiche Funktionen erfüllen.

Ort: Koblenz
Dauer: 10 LE
Termin: 23.08.2008
Referent: Willi Vogt

Rückenyooga

Eine sinnvolle Mischung aus Kräftigung, Dehnung, Mobilisation, Gleichgewicht, Entspannung werden wir beim Rücken-Yoga kennenlernen. Im Vordergrund steht das Erlernen einer Abfolge von Übungen/ Asanas, die die vorgenannten Elemente sinnvoll miteinander verbindet. Die Abfolge bekommt ihr in Schriftform mit.

Ort: Oberwesel
Dauer: 10 LE
Termin: 30.08.2008
Referent: Andrea Wecker

Spiel und Sport für die Kleinsten

Spielgruppe – Krabbelgruppe? Wie gestalte ich eine Turnstunde mit den Aller kleinsten? Turnen mit Kindern ab 6 Monate bis 3 Jahre.

Ort: Altenkirchen
Dauer: 10 LE
Termin: 30.08.2008
Referent: Sandra Schneising

Infos und Anmeldung: Sabine Urbatzka, Tel.: (02 61) 1 35 – 1 16,
E-Mail: Sabine.Urbatzka@sportbund-rheinland.de

SEMINARE**SBR MANAGEMENT-AKADEMIE****Kurzseminare (kostenfrei)****Recht – Haftungsfragen im Vorstand**

Unser Seminar zeigt Ihnen auf, in welchen Fällen es zu einer Haftung kommen kann und welche Möglichkeiten des Haftungsausschlusses es gibt.

Termin: Do, 21. August, 18 – 21 Uhr, **Ort:** Wittlich

Recht – Satzung entrümpeln und modernisieren

Unser Seminar informiert Sie über das aktuelle Vereinsrecht, zeigt Ihnen auf, was Sie in Ihrer Satzung umsetzen müssen und wie Sie Ihre Satzung am besten gestalten.

Termin: Do, 04. September, 18 – 21 Uhr, **Ort:** Bad Ems

Anforderungen an den Sportverein der Zukunft

Unser Seminar zeigt Ihnen auf, welche Anforderungen zukünftig an den Vereinssport gestellt werden und wie Sie zu Lösungsstrategien für Ihren Verein finden.

Termin 1: Do, 04. September, 18 – 21 Uhr, **Ort:** Bitburg

Termin 2: Di, 16. September, 18 – 21 Uhr, **Ort:** Mayen

Termin 3: Di, 23. September, 18 – 21 Uhr, **Ort:** Ransbach-Baumbach

Serviceleistungen und Zuschüsse Sportbund Rheinland

In diesem Seminar informieren wir Sie über die Arbeit des Sportbundes Rheinland, seine Leistungen für Vereine und Zuschussmöglichkeiten.

Termin: Di, 09. September, 18 – 21 Uhr, **Ort:** Bad Kreuznach

Buchführung im Sportverein

Dieses Seminar vermittelt Ihnen notwendiges Grundwissen für eine klare und übersichtliche Buchführung, stellt Ihnen die gesetzlichen Erfordernisse vor und Tipps für die praktische Umsetzung.

Termin: Do, 11. September, 18 – 21 Uhr, **Ort:** Daun

Der Verein als Arbeitgeber

Dieses Seminar vermittelt Ihnen einen Überblick zu den Regelungen der geringfügigen Beschäftigungen und gibt Ihnen Tipps für die Gestaltung der Übungsleiterverträge.

Termin 1: Mo, 15. September, 18 – 21 Uhr, **Ort:** Trier

Termin 2: Mi, 24. September, 18 – 21 Uhr, **Ort:** Neuwied

Steuern – der Förderverein aus steuerlicher Sicht

Unser Seminar zeigt Ihnen auf,, worauf Sie bei der Satzungsgestaltung und der tatsächlichen Geschäftsführung eines Fördervereins achten sollten, um nicht in Konflikt mit dem Finanzamt zu geraten.

Termin: Di, 23. September, 18 – 21 Uhr, **Ort:** Idar-Oberstein

SEMINARE

Tagesseminare

Selbstführung – persönliche Souveränität

Unser Seminar macht Sie mit Leitprinzipien erfolgreicher Selbstführung vertraut. Arbeiten Sie mit uns an Ihrer (Führungs-)Persönlichkeit, reflektieren Sie Ihre Stärken und Schwächen. Lernen Sie Ihre Wirkung auf andere Menschen kennen und wie Sie diese für die Motivation Ihrer Mitarbeiter besser nutzen können.

Termin: Sa, 27. September, 9 – 16 Uhr, **Ort:** Bad Kreuznach

Kosten: 20 €

Kommunikation – Beziehungen sind alles

Unser Seminar zeigt Ihnen auf, wie Sie sowohl zu Entscheidungsträgern als auch zu Ihren Mitgliedern „gute“ Beziehungen aufbauen und pflegen, um zukünftig noch erfolgreicher agieren zu können.

Termin: Sa, 25. Oktober, 9 – 16 Uhr, **Ort:** Trier

Kosten: 20 €

Kreativ und intuitiv Entscheidungen treffen

Wir zeigen Ihnen auf, wie Sie zu mehr Kreativität und damit zu mehr Ideenreichtum finden. Schulen Sie Ihre Wahrnehmung und lernen Sie nicht nur Ihrem Verstand sondern auch Ihrer Intuition zu vertrauen.

Termin: Sa, 15. November, 9 – 16 Uhr, **Ort:** Trier

Kosten: 20 €

Auf viele Schultern verteilt - Projektmanagement

Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit Hilfe des Projektmanagements Aufgaben abgeben und trotzdem den Überblick behalten können und Ihren Verein damit leistungsfähiger machen.

Termin: Sa, 22. November, 9 – 16 Uhr, **Ort:** Koblenz

Kosten: 20 €

Professionell präsentieren – überzeugend argumentieren

Lernen Sie in diesem Seminar, wie Sie eine Präsentation adressatengerecht vorbereiten und Ihre Zuhörer durch den Einsatz von Körpersprache, der richtigen Haltung und Bewegung und dem zielgerichteten Einsatz sprachlicher Mittel emotional überzeugen.

Termin: Sa, 6. Dezember, 9 – 16 Uhr, **Ort:** Koblenz

Kosten: 20 €

Lehrgänge mit Zertifikat

Mitarbeiter im Ehrenamt gewinnen und binden (30 UE)

| | | |
|---------|--------------|-------|
| Modul 1 | 15./16.08.08 | Trier |
|---------|--------------|-------|

| | | |
|---------|--------------|-------|
| Modul 2 | 26./27.09.08 | Trier |
|---------|--------------|-------|

Kosten: 90 Euro

SEMINARE

EDV-Seminare

Um ein qualitativ hochwertiges und umfassendes Angebot auch im für Sportvereine wichtigen EDV-Bereich anbieten zu können, führen wir im Jahr 2008 die EDV-Seminare in Kooperation mit dem Bildungswerk des Landessportbundes Rheinland-Pfalz durch. Detaillierte Informationen finden Sie auf der Homepage des Bildungswerkes unter www.bildungswerksport.de. Die ermäßigte Teilnehmergebühr für Mitgliedsvereine des Sportbundes Rheinland enthält die Seminargebühr und die Verpflegung. Bei mehrtägigen EDV-Seminaren besteht die Möglichkeit auf eigene Kosten in der Europäischen Akademie des Rheinland-Pfälzischen Sports zu übernachten. Alle EDV-Seminare finden in der Europäischen Akademie des Rheinland-Pfälzischen Sports in Trier statt.

Infos und Anmeldung: SBR Management-Akademie, Claudia Müller

Tel.: (02 61) 1 35 – 1 61, E-Mail: akademie@sportbund-rheinland.de

Sportjugend Rheinland

Ausbildungen

Wochenendlehrgang:

Übungsleiter C-Ausbildung mit dem Profil „Kinder und Jugendliche“

Übungsleiter/in im Verein zu sein ist eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe, besonders im Kinder- und Jugendbereich. Sportvereine, die ihre Übungsleiter/innen pflegen und in diesem Bereich für eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung sorgen, investieren in die Zukunft. Daher bietet die Sportjugend Rheinland für jugendliche Vereinsmitglieder ab dem 16. Lebensjahr wieder eine sportartenübergreifende Übungsleiter-C-Ausbildung mit dem Profil „Kinder und Jugendliche“ an.

Der Lehrgang umfasst 120 Lehreinheiten und findet in den Monaten August bis Dezember in Lahnstein (Rhein-Lahnkreis) in Form von Wochenendlehrgängen statt. Bei dieser Ausbildung wird die Faszination des Sports in seinen vielen Bereichen vorgestellt und jugendgerecht vermittelt. Von der Sportpraxis (inkl. Trendsportarten) über die Trainingslehre bis hin zur Sportmedizin bleibt kein Thema unberührt. Der Praxisanteil an der Ausbildung beträgt 50 Prozent, wobei man kein Leistungssportler sein muss, um die praktischen Übungseinheiten zu bestehen.

Die Teilnahme am gesamten Lehrgang ist ebenso Pflicht wie die Mitgliedschaft in einem Sportverein. Nach erfolgreich bestandener Prüfung, die am Ende des Lehrgangs stattfindet, erhalten die Teilnehmer, nach Vollendung des 18. Lebensjahres, die Übungsleiterlizenz Übungsleiter-C sportartübergreifender Breitensport, Profil Kinder und Jugendliche.

Zielgruppe: Vereinsmitglieder ab dem 16. Lebensjahr

Ort: Lahnstein / Rhein-Lahn Kreis

Termine: 16.08./17.08.2008

30.08./31.08.2008

13.09./14.09.2008

27.09./28.09.2008

25.10./26.10.2008

08.11./09.11.2008

22.11./23.11.2008

06.12./07.12.2008

Kosten: 180 Euro inkl. Mittagessen

Dauer: 120 LE

Fortbildungen

Nr. 192

Spiele für kleine Kinder - nicht nur Kinderkram

Finger-, Kreis-, Bewegungs- und kleine Spiele sind sinnvolle und interessante Elemente abwechslungsreicher Sportstunden. Sie fördern nicht nur die Bewegungsvielfalt der Kinder, sondern auch das Selbstwertgefühl und die Gruppengemeinschaft.

Ort: Andernach

Kosten: 20 Euro

Referentin: Sandra Schneising

Termin: 09.08.2008

Dauer: 8 LE

Sportjugend Rheinland

Nr. 193**Kindertanzwerkstatt**

Im Mittelpunkt dieser Fortbildung stehen eine Vielzahl von Bewegungs- und Tanzspielen für Kinder im Grundschulalter. Neben einfachen tänzerischen Schrittkombinationen gibt es viele neue Anregungen zur spielerischen Vermittlung von Rhythmus und Raumorientierung.

Ort: Mülheim-Kärlich**Termin:** 23.08.2008**Kosten:** 20 Euro**Dauer:** 8 LE**Referentinnen:** Iris Blokdijk & Nathalie Ebertz**Nr. 194****Kreative Ideen für die Arbeit mit Kindergruppen im Vorschulalter**

Spielerisches heranzuführen an die Sportgräte. Helfen und Sicherheitsstellung.

Koordinations- und Bewegungsschulung durch die Motivation, sich auch fremden Geräten und Bewegungsmustern zuzuwenden. Altersgruppe 3-6 Jahre

Ort: Trierweiler**Termin:** 23.08.2008**Kosten:** 20 Euro**Dauer:** 8 LE**Referentin:** Sandra Schneising**Nr. 195****Tanzen – Abwechslung in der Kindersportstunde**

Das Thema Tanzen bietet eine große Vielfalt. Warum nicht mit einzelnen Elementen des Tanzunterrichts die Kindersportstunde bereichern? Haltungsschulung, tänzerische Bewegungsspiele, selbst entwickelte „Minitänze“ und eine Einstudierung für die nächste Vereinsveranstaltung sollen Beispiele für die Anwendung geben.

Ort: Thalfang**Termin:** 23.08.2008**Kosten:** 20 Euro**Dauer:** 8 LE**Referentin:** Melanie Schmidt-Scheib**Nr. 196****Kinder, die auffallen: Praktische Hilfe und Angebote für Kinder mit Bewegungsmängeln und Verhaltensbesonderheiten**

Manche Kinder fallen uns durch Besonderheiten in ihrem Bewegen oder Verhalten auf: Kinder, die sehr unbeweglich sind, solche, die verkrampf wirken, die allgemein ungeschickt sind, die übermäßig ängstlich sind und so fort.

Welche Bewegungsangebote können wir Kindern in der Praxis bieten, damit Ihre vorhandenen Stärken gefördert werden und sie langfristig im Verein bleiben?

Wie können wir trotzdem den vielen Kindern einer Gruppe gerecht werden?

Wir finden gemeinsam Bewegungsantworten auf diese Fragen kindlicher Entwicklung.

Dieses Angebot eignet sich besonders für noch recht frischgebackene Übungsleiter, die im Kinderbereich arbeiten!

Ort: Mülheim-Kärlich**Termin:** 30.08.2008**Kosten:** 20 Euro**Dauer:** 8 LE**Referentin:** Claudia Schilde

Sportjugend Rheinland

Nr. 197

Weg mit dem Speck

Kursprogramm für das Training mit übergewichtigen und bewegungsarmen Kindern und Jugendlichen, effektive, motivierende Übungen und Bewegungskonzepte mit Ziel der Selbsterkenntnis, Ernährungstipps und Tricks , Focus auf positivere Lebensumstände durch einen gesunden und attraktiveren Körper.

Ort: Burgbrohl
Kosten: 20 Euro
Referentin: Silvia Weber

Termin: 06.09.2008
Dauer: 8 LE

Nr. 198

Vertrauen - Basis für das Selbstbewusstsein

Vertrauen auf das eigene Können, aber auch sich auf andere verlassen können motiviert zu Neuem und stärkt das eigene Selbstbewusstsein. Kinder lernen ihre Grenzen kennen und erweitern.

Ort: Ulmen
Kosten: 20 Euro
Referentin: Sandra Schneising

Termin: 13.09.2008
Dauer: 8 LE

Nr. 199

Let's Dance – Choreographien für und mit Jugendlichen

Die Vermittlung der Grundvoraussetzungen, Musik- und Stilauswahl, den Aufbau einer Choreographie und die Verwirklichung von Ideen und Effekten sollen helfen eine ansprechende Choreographie in allen Niveaubereichen entwickeln zu können. Ebenso soll es auch um die Methodik der Vermittlung und des Erarbeitens gehen, immer im Hinblick auf die Zielgruppe der Jugendlichen. Was ist in diesem Alter möglich, wo liegen die Interessen, und wo gibt es Probleme? Eine Choreographie entsteht....

Ort: Bad Sobernheim
Kosten: 20 Euro
Referentin: Melanie Schmidt-Scheib

Termin: 20.09.2008
Dauer: 8 LE

Nr. 201

Ruhe- und Entspannungsphasen für und vor allem mit Kindern

Langsames Heranführen an einfache und wirkungsvolle Möglichkeiten Kinder zur Ruhe zu bringen. Verschiedene Entspannungstechniken werden vorgestellt und erprobt.

Ort: Boppard
Kosten: 20 Euro
Referentin: Sandra Schneising

Termin: 27.09.2008
Dauer: 8 LE

Sportjugend Rheinland

Kids & Teens

Nr. 214

Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs für Jungen im Alter von 10 bis 13 Jahren

Zoff auf dem Schulhof? Mit mir nicht! In anschaulichen und aktuellen Rollenspielen wollen wir zuerst mit euch nach einer gewaltfreien Lösung suchen. Ihr sollt lernen, mögliche Gefahrensituationen frühzeitig zu erkennen, diese abzuschätzen und euch in brenzlichen Situationen richtig zu verhalten. Auch Selbstverteidigungselemente, die euer Selbstbewusstsein stärken, sowie Spiele, die Ansprüche an eure Kondition und Geschicklichkeit stellen, kommen nicht zu kurz. Wir freuen uns auf euch!

| | | | |
|------------------|--|----------------|---------|
| Ort: | Betzdorf | Kosten: | 10 Euro |
| Termin: | 27./28.09.2008 jeweils von 10 bis 14 Uhr | Dauer: | 10 LE |
| Referent: | Harald Weimer | | |

Infos und Anmeldung: Josef Daitche, Tel.: (02 61) 1 35 – 1 04
E-Mail: Josef.Daitche@sportjugend-rheinland.de

SPORTBUND RHEINLAND

Sportbund Rheinland, Geschäftsführer

0261/135-111

martin.weinitschke@sportbund-rheinland.de

Sekretariat, Ehrungen, Sportkreistage, Zuschüsse für Veranstaltungen

0261/135-112

Silvia.Schmitt@sportbund-rheinland.de

Öffentlichkeitsarbeit & Veranstaltungen Abteilungsleiter

0261/135-113

Bernd.Stemmeler@sportbund-rheinland.de

Veranstaltungen

0261/135-212

Michael.Wilkening@sportbund-rheinland.de

Internet / Info-Brief

0261/135-128

Melanie.Hormel@sportbund-rheinland.de

Sport InForm

0261/135-118

Wolfgang.Hoefler@sportbund-rheinland.de

Archiv

0261/135-206

Josef.Hubertus@sportbund-rheinland.de

Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport, Seniorenport, Abteilungsleiter

0261/135-129

Harald.Kron@sportbund-rheinland.de

Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport, Spielgeräte- / Spielmobilverleih

0261/135-124

Ramona.Wagner@sportbund-rheinland.de

Sportabzeichen / Vereinsservice / Frau im Sport

0261/135-103

Mara.Kozulovic@sportbund-rheinland.de

Sportabzeichen / Vereinsservice

0261/135-0

Alexander.Smirnow@sportbund-rheinland.de

SBR Management-Akademie

Abteilungsleiterin

0261/135-145

Barbara.Berg@sportbund-rheinland.de

Seminarorganisation / -anmeldungen Zuschüsse für Sportgeräte

0261/135-161

akademie@sportbund-rheinland.de

Aus- und Fortbildung, Abteilungsleiter

0261/135-102

Winfried.Dunz@sportbund-rheinland.de

Lizenzverlängerung, Überfachl. Ausbildung

0261/135-106

Benno.Mueller@sportbund-rheinland.de

Fortbildungen, Lizenzwesen, Bezuschussungen

0261/135-116

Sabine.Urbatzka@sportbund-rheinland.de

Bezuschussung / Lizenzwesen

0261/135-107

Annette.Kraft@sportbund-rheinland.deAgathe.Piroth@sportbund-rheinland.de

ARAG-Versicherungsbüro

0261/135-255

vsbkoblenz@arag-sport.de

Verwaltung / Service, Abteilungsleiterin

Vereinsaufnahmen / -lösungen,

Zuschüsse für Baumaßnahmen

0261/135-108

Vera.Adam@sportbund-rheinland.de

Hausverwaltung

0261/135-117

Eva.Rogge@sportbund-rheinland.de

Buchhaltung

0261/135-101

HW.Honnefeller@sportbund-rheinland.de

Bestandserhebungen

0261/135-100

Sandra.Schaub@sportbund-rheinland.de

Sportjugend Rheinland, Geschäftsführerin

0261/135-109

Susanne.Weber@sportjugend-rheinland.de

Sportjugend Rheinland, Bildungsreferent

0261/135-104

Josef.Daitche@sportjugend-rheinland.de

Sportjugend Rheinland, Sachbearbeitung

0261/135-104

Linda.Freisberg@sportjugend-rheinland.de